

Verein Salginatobelbrücke Schiers

3. Schierser Brückenvortrag

Die Sunnibergbrücke und

Christian Menn

sein Wirken in Graubünden

Referat von

Heinrich Figi

Chef Kunstbauten

Tiefbauamt GR

Freitag, 6. November 2009, 20.15 Uhr

Aula Bildungszentrum Palottis, Schiers

Der Eintritt ist frei.

Alle sind zum Vortrag und zum anschliessenden Apéro herzlich eingeladen. Kollekte zur Deckung der Unkosten.

3. Schierser Brückenvortrag

Die Sunnibergbrücke und

Christian Menn

sein Wirken
in Graubünden

Referat von

Heinrich Figi

Chef Kunstbauten

Tiefbauamt GR

Freitag, 6. November 2009

20.15 Uhr

**Aula Bildungszentrum Palottis
Schiers**

Der Eintritt ist frei.

Alle sind zum Vortrag und zum anschliessenden
Apéro herzlich eingeladen. Kollekte zur Deckung
der Unkosten.

3. Schierser Brückenvortrag

Die Sunnibergbrücke und

Christian Menn

sein Wirken
in Graubünden

Referat von

Heinrich Figi

Chef Kunstbauten

Tiefbauamt GR

Freitag, 6. November 2009

20.15 Uhr

**Aula Bildungszentrum Palottis
Schiers**

Der Eintritt ist frei.

Alle sind zum Vortrag und zum anschliessenden
Apéro herzlich eingeladen. Kollekte zur Deckung
der Unkosten.

Verein Salginatobelbrücke Schiers

3. Schierser Brückenvortrag

Die Sunnibergbrücke und Christian Menn - sein Wirken in Graubünden

Vortrag von Heinrich Figi, Chef Kunstbauten Tiefbauamt GR

Marksteine der Brückenbaugeschichte

Christian Menn hat weit über 100 Brücken projektiert. Der Grossteil davon befindet sich in Graubünden. Seine ersten Brücken im Avers sind noch ganz im Stile und unter dem Einfluss seines grossen Vorbildes Robert Maillart als gut den statischen Erfordernissen angepasste Konstruktionen entstanden. Bis zur berühmten Sunnibergbrücke mit einem die Randbedingungen genial berücksichtigenden Konzept hat eine eindrucksvolle Entwicklung in seinen Brückenwerken stattgefunden, die längst internationale Beachtung gefunden und zahllose Konstrukteure beeinflusst hat. Seine Bauten sind zu wichtigen Marksteinen der Brückenbaugeschichte geworden.

Brücke als Kulturdenkmal

Christian Menns Leistung liegt nicht nur in der grossen Menge der projektierten Brücken, sondern vor allem in der Art, wie er Technik, Wirtschaftlichkeit und Ästhetik aufeinander abzustimmen versteht. Für Menn ist Brückenbau nicht einfach die Erstellung eines Zweckbaus, mit dem ein Hindernis überwunden wird. Vielmehr ist eine Brücke für ihn ein wichtiges Kulturdenkmal, in dem sich das technische Können und der Geist der Zeit widerspiegelt. Im Vortrag wird dies anhand von ausgewählten Bauwerken seines reichen Schaffens aufgezeigt.

Königsdisziplin der Bauingenieure

Unser Referent Heinrich Figi, dipl. Bauing. ETH, Chef Kunstbauten beim Tiefbauamt Graubünden und Dozent an der ETH Zürich, befasst sich seit Jahrzehnten mit der Königsdisziplin der Ingenieure, dem Brückenbau. Als ehemaliger Assistent Christian Menns ist er wie kaum ein anderer mit dessen Werk vertraut. Seine reich dokumentierten Ausführungen zu diesem bedeutenden Teil des Lebenswerks unseres grossen Bündner Konstrukteurs werden Laien und Fachleute gleichermaßen faszinieren.

Der Vortrag findet am Freitag, 6. November 2009, um 20.15 in der Aula des Bildungszentrums Palottis in Schiers statt. Nach dem Vortrag wird ein Apéro offeriert. Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.